

PRESSEMITTEILUNG

Was bringt der Online-Fundraising-Markt 2012?

Ergebnisse der Online-Fundraising-Studie 2012 liegen vor.

München, 27. Februar 2012 - Die Auswertungen der Online-Fundraising-Studie 2012 sind abgeschlossen. "Im Bereich des Online-Fundraisings geht die Welt 2012 schon mal definitiv nicht unter. Im Gegenteil!", so Nicolas Reis, Geschäftsführer bei Altruja. Die aktuellen Studienergebnisse zeigen einen Trend, der ganz klar für Online-Fundraising spricht. Momentan ist Online-Fundraising zwar lediglich für ein Fünftel der Hilfsorganisationen ein wichtiger Fundraising-Kanal, dieser Wert wird sich jedoch innerhalb der nächsten drei Jahre nahezu verdreifachen. „Wie zu erwarten war, ist auch der Anteil der Organisationen, die bereits im Online-Fundraising aktiv sind, seit 2011 weiter gestiegen“, so Reis. „Das Potential ist aber noch lange nicht ausgeschöpft.“

Die Studienergebnisse liefern aufschlussreiche Erkenntnisse über den deutschen Fundraising-Markt, der im Online-Bereich noch in den Kinderschuhen steckt. So wurden von den Organisationen, die noch nicht online Spenden generieren, als Gründe hierfür vor allem mangelndes Personal und mangelnde Zeit genannt. Nahezu die Hälfte gab an, nicht über ausreichendes Know-How für Online-Fundraising zu verfügen. „Hier muss noch viel mehr Aufklärung stattfinden. Online-Fundraising ist ja eigentlich die ideale Alternative für Organisationen, die nur wenig Angestellte und daher wenig Zeit haben“, meint Reis.

541 Hilfsorganisationen, unterschiedlicher Größe und Themenbereiche, aus dem gesamten deutschsprachigen Bereich nahmen an der Umfrage teil. Durchgeführt wurde die Studie, wie bereits im Vorjahr, von Thomas Seidl im Rahmen seines Studiums Management Sozialer Innovationen an der Hochschule München in Kooperation mit der Altruja GmbH.

PRESSEKONTAKT

Altruja GmbH
Landsberger Str. 183
80678 München
Tel.: +49 (0)89 700 9619-0
presse@altruja.de

ÜBER ALTRUJA GMBH (Deutschland, München)

Altruja hat ein Online-Spendensystem entwickelt, mithilfe dessen Hilfsorganisationen online über ihre Webseite Spenden generieren können, ohne Streuverluste. Das Altruja-Spendensystem bietet neben der klassischen Spendenfunktion jedem Unterstützer auch die Möglichkeit, eine eigene Spendenseite anzulegen. Der jeweilige Aktive kann über seine Spendenseite per E-Mail oder Soziale Medien Spendenaufrufe in seinem persönlichen Netzwerk starten und gemeinsam mit Freunden einen höheren Spendenbetrag erzielen. Die Idee für das innovative Spendensystem basiert auf Praxiserfahrung der Gründer auf dem stark wachsenden, angelsächsischen Online-Spendenmarkt und wurde für den deutschen Markt adaptiert.

Seit September 2011 bietet Altruja speziell für Firmen das Portal spendet.org an. Dort können Firmen eine eigene Firmenspendenseite erstellen, die sie auf Wunsch auch in ihre Firmenwebseite einbauen können. Über einen individuellen Aktionslink können sie alle ihre Mitarbeiter und Partner auf ihre Spendenseite einladen und gemeinsam als Team für einen guten Zweck ihrer Wahl sammeln.

WEITERFÜHRENDE LINKS

www.altruja.de
www.spendet.org
www.youtube.com/altrujaTV

STUDIENGANG MANAGEMENT SOZIALER INNOVATIONEN (Deutschland, München)

Der Studiengang Management Sozialer Innovationen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München reagiert auf den gesellschaftlichen Innovationsbedarf der nächsten Jahre und Jahrzehnte und den damit verbundenen nachhaltige Veränderungen, welche in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen notwendig werden. Schwerpunkte der wissenschaftlichen Methodenausbildung bilden die empirische Sozial- und Zukunftsforschung, Kommunikationswissenschaften, Soziologie, strategisches Management, Wissensorganisation, Social Entrepreneurship, Organisations- und Gemeinwesenentwicklung. Durch das Zusammenspiel theoretisch fundierter Inhalte und praxisorientierter Ausbildungsteilen wird ein ganzheitliches Kompetenzprofil geschaffen, welches zur Übernahme von Funktionen in der Entwicklung, Planung und Durchführung von Transformationsprozessen in Organisationen sowie deren Beratung qualifiziert. Diese Organisationen umfassen privatwirtschaftliche Unternehmen, soziale, politische und kulturelle Institutionen sowie Einrichtungen der Bildungsarbeit und Stiftungen.

WEITERFÜHRENDE LINKS

<http://w3so-n.hm.edu/>

www.socialinnovation.de

www.facebook.com/innovationen